

## IBR-gB ELISA



**EAN-Code:** 8595635302589

**Katalognummer:** IBR192

**Verpackungsgröße:** 192 tests

**Lagerung:** 2-8 °C

**Hersteller:** TestLine Clinical Diagnostics s.r.o.

### Beschreibung:

- Mikrotiterplatten werden mit inaktiviertem und gereinigtem BHV-1-Antigen beschichtet.
- Falls vorhanden, binden sich spezifische Antikörper an das Antigen. Der Komplex wird mit Konjugat markiert und durch eine Farbreaktion mit Substrat (TMB-Complete) nachgewiesen.
- Das Kit ermöglicht 192 Tests (einschließlich Kontrollen und Kalibratoren) in einer Mikrotiterplatte, die aus farbcodierten Streifen und abbrechbaren Vertiefungen besteht.
- Die Bewertung nach Prozentsatz der Blockierung basiert auf dem Verhältnis der Differenz zwischen der durchschnittlichen Extinktion des Negativkontrollserums und der Extinktion der Probe zur durchschnittlichen Extinktion des Negativkontrollserums, ausgedrückt in Prozent (%)

### Vorteile:

- Gesamttestdauer: ca. 3 Std 30 Min (Schnelltest) oder ca. 20 Std (über Nacht inkubieren)
- Hohe Sensitivität und Spezifität.
- Semiquantitative Auswertung anhand des Positivitätsindex (IP)
- Farbige Reagenzien für einfaches Pipettieren.
- Gebrauchsfertige, farbcodierte Komponenten.
- Einkomponenten-Substrat.
- Austauschbare Komponenten mit Ausnahme von Kit-spezifischen Komponenten (Kontrollen, Konjugat, Platte).
-

### Anwendung:

- Screening des Auftretens von IBR in einer Rinderpopulation.
- Überprüfung des klinischen Verdachts auf das Auftreten einer Krankheit, Überprüfung der Viruszirkulation in Herden.
- Bestätigung unbestimmter Ergebnisse durch Screening-Elisa-Tests und SNT.
- Beschaffung von Hintergrundinformationen zur Formulierung von Hygieneprogrammen für Rinderherden oder Regionen, Kontrolle des aktuellen Hygieneprozesses in Rinderherden.
- Bewertung der Auswirkungen des Sanierungsprogramms, laufendes Screening in Herden nach der Sanierung.
- Kontrolle von transportierten und unter Quarantäne gestellten Tieren (Export, Import).

### Assay-Schnellverfahren:

1. Serum oder Plasmaproben verdünnen (1:2). Proben von Magermilch nicht verdünnen.
2. Kontrollen und verdünnte Proben pipettieren.
3. 120 Minuten bei 37 °C inkubieren (Schnelltest) oder 14 -18 Std bei 4 – 8 °C inkubieren.
4. Vertiefungen absaugen und 4 Mal waschen.
5. Konjugat hinzugeben.
6. 60 Minuten bei 37 °C inkubieren.
7. Vertiefungen absaugen und 4 Mal waschen.
8. Substrat hinzugeben (TMB-Complete).
9. 15 Minuten bei Raumtemperatur inkubieren.
10. Stopplösung (H<sub>2</sub>SO<sub>4</sub>) hinzugeben.
11. Photometrisch bei 450 nm ablesen.
12. Ergebnisse auswerten.